



ALTMITGLIEDERVERBAND
DES KANTONSSCHÜLER SPORTCLUB
CHUR

Mitteilung

Nr. 182

April 2014

**In dieser Nummer:
Tübli-Cup 2014
am 3. Mai
in Chur**



Adressen: Vorstand AMV/ KSC

Präsident:	Thomas Audétat v/o Rasurex Splügenstrasse 12 7000 Chur	Telefon P 081 353 37 38 G 081 252 02 52 rasurex@gmx.ch
Vizepräsident:	Franco Suter v/o Pazzo Heckenweg 2 7000 Chur	Telefon P 076 537 77 96 G 071 260 23 59 franco.suter@gmail.com
Kassier:	Martin Bühler v/o Naas Möhrlistr. 73 8006 Zürich	Telefon P 078 708 55 55 martin-buehler@gmx.ch
Mitteilungs- redaktor:	Georg Weisstanner v/o Lampi Gürtelstrasse 56 7000 Chur	Telefon P 079 571 27 49 w.g.c@bluewin.ch
Beisitzer:	Reto Annen v/o Plutt Bärenloch 1, Postfach 201 7002 Chur	Telefon P 078 769 25 10 G 081 253 55 55 plutt@gmx.ch
	Corsin Bühler v/o Simplex Via Quadras 17 7013 Domat/Ems	Telefon P 081 633 36 58 N 079 344 44 48 simplex1@gmx.ch
KSC- Präsidentin:	Sarah Neyer v/o Tschenta Wachtelweg 11 7000 Chur	Telefon P 079 267 40 27 sarah_n92@hotmail.com

Impressum

Mitteilungs-Nr.	182, April 2014 / Auflage 100
Redaktion	Georg Weisstanner v/o Lampi
Druck	Z-Satz Chur, Copydruck Altstadt
Titelbild	Curling: als die Teilnehmerzahl noch stimmte (Foto Archiv Mitteilungen)
Internet	www.kschur.ch

Jahresprogramm AMV 2014

Anlässe

Unihockeyturnier (Tübli-Cup)
Wanderung
Bowling-Abend
Generalversammlung
Fonduelunch in Zürich
Stamm in Chur

Termine

3. Mai 2014
September 2014
Oktober 2014
Samstag, 29. November 2014
Dezember 2014
jeden 1. Freitag im Monat ab 18.00 Uhr
im Restaurant 3 Könige

Daten Churer-Stamm 2014

Freitag, 2. Mai 14
Freitag, 6. Juni 14
Freitag, 4. Juli 14
Freitag, 1. August 14

Freitag, 5. September 14
Freitag, 3. Oktober 14
Freitag, 7. November 14

Zürcher Stamm

Im Restaurant Vorbahnhof, Konradstrasse 1/Zollstrasse 2, 8005 Zürich,
jeden 2. Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr.

Carlo Casty, Birmensdorferstr. 569
8055 Zürich, Tel. 079 704 00 02
carlo.casty@partnerre.com

Dajan Roman, Im Tiergarten 6B
8055 Zürich, Tel. 079 820 97 74
dajan.roman@swisslife.ch

Stamm in St. Gallen

Wir treffen uns am Bahnhof St. Gallen und suchen die Bierkneipe spontan.

Franco Suter v/o Pazzo, Ahornstr. 35A, 9000 St. Gallen, Tel. 071 260 23 59
franco.suter@raiffeisen.ch

Adressänderungen:

Änderungen für Mitgliederverzeichnis:

Naas: martin-buehler@gmx.ch

Neue oder geänderte E-Mail-Adressen bitte mitteilen an:

Naas: martin-buehler@gmx.ch

Basler Stamm 2014 gegr. 8.12.1971

Anlässlich der Stamm-Sitzung vom 9. September 2013 wurden die Stammdaten pro 2014 festgelegt – weiterhin jeweils montags ab 19 Uhr mit fak. Nachtessen, im **Restaurant Löwenzorn, Gemsberg 2/4, Basel** (beim Marktplatz), bei schönem Wetter im Garten:

19. Mai 2014 (29.5. Auffahrt) 8. September 2014

14. Juli 2014 – Bobo-Stamm 10. November 2014

Mit blau-rotem Farbengruss:

Guido Casty v/o Tübli

Paradiesstrasse 2, 4102 Binningen g_casty@bluewin.ch Tel. 061 481 76 93

Stellvertreter:

Josef Realini v/o Bobo, 4153 Reinach Realini@intergga.ch Tel. 062 711 56 36

Jahresbeitrag 2014

Anlässlich der letzten GV wurde beschlossen, den **Jahresbeitrag mit Fr. 50.–** beizubehalten.

Besten Dank an alle, die den Jahresbeitrag 2014 bald mit beigelegtem Einzahlungsschein überweisen.

Weiterhin sind 2 Arten von Spenden möglich (und erwünscht):

eine für den AMV und ebenfalls oder zusätzlich für die Aktivitas.

Wenn keine Angaben vorhanden sind, nehme ich an, dass sie für den AMV bestimmt ist.

AH's im Rentenalter, Jahrgang 1949 und älter, sind von der Beitragspflicht befreit. Ihre Einzahlungen wie auch Einzahlungen von Lebenslänglichen, Ehrenmitgliedern und Spielern, werden als Spenden verbucht wenn nicht anders deklariert.

Adressänderungen sollten mir laufend mitgeteilt werden, damit die Mitteilungen auch korrekt zugestellt werden können.

Die Kontonummer des AMV lautet unverändert wie im letzten Jahr:

Graubündner Kantonalbank, 7002 Chur

Konto: 00.420.022.500

IBAN: CH80 0077 4000 4200 2250 0

Besten Dank Euer Kassier Martin Bühler v/o Naas

Tübli-Cup 2014

Datum: Samstag, 3.05.2014 11.00 – 17.00 Uhr

Ort: Doppelturnhalle Sand

Liebe Aktivitas, liebe AMV-ler

Auch dieses Jahr findet der traditionelle Tübli-Cup statt. Egal ob als johlen-der Zuschauer oder begeisterter Mitspieler, ihr seid alle recht herzlich eingeladen. Packt «**Kind und Kegel**» und werdet Teil eines geselligen Nachmittags. Bei guter Witterung werden wir draussen eine Festbank und einen Grill aufstellen und das schöne Wetter mit Unihockey und Grilladen in super Gesellschaft geniessen. Natürlich kommen auch alle Biertrinker «**mimna schön küahla Calanda**» auf ihre Kosten. Würste und Getränke werden von uns organisiert.

Wer Zeit und Lust hat, Teil des diesjährigen Tübli-Cup's zu sein, soll sich bis spätestens dem 01.05.2013 bei mir melden. Für diejenigen, die kein eigenes Team zusammenbringen, schauen wir am Turniertag vor Ort. Es hat Platz für jeden.

Es wäre toll, möglichst viele Aktivitas und AMV-ler am diesjährigen Tübli-Cup begrünnen zu dürfen.

BR Tschenta
079 267 40 27
sarah_n92@hotmail.com

Liebe Altmitglieder aus nah und fern, kommt in Scharen als Teilnehmer oder Besucher an den Tübli-Cup auf dass Tschenta auf einen erfolgreichen Anlass zurückblicken kann! (red.)



Anmeldetalon Tübli Cup 2014

Name: _____

Vorname: _____

Vulgo: _____

Weitere Teilnehmer: _____

Bemerkungen: _____

Senden an: Sarah Neyer, Wachtelweg 11, 7000 Chur

KSC/AMV Bowlingabend 26. Oktober 2013

«Rock and Bowl» zum Zweiten. Im City West fanden sich auch dieses Jahr zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein zur Jagd nach Strikes, Spires oder gar dem Perfect Game.

Nachdem es immer wieder Unsicherheiten bezüglich der Spielregeln bzw. der Zählweise gab, seien diese hier wiedergegeben, auch als Anleitung für künftige Bowling-Anlässe:

Spielregeln:

Die Pins sind als gleichseitiges Dreieck mit einer Kantenlänge von 36 inches (91,44 cm) angeordnet; eine Spitze des Dreiecks zeigt zum Spieler.

Ein Spiel (Game) besteht aus zehn Durchgängen (Frames). Ziel ist es, in jedem Frame die maximale Anzahl an Pins, also alle zehn, umzuwerfen. Dazu hat ein Spieler pro Frame maximal zwei Würfe. Räumt ein Spieler beim ersten Wurf alle zehn Pins ab, so nennt man das Strike. Werden alle Pins erst mit Hilfe des zweiten Wurfes in einem Frame abgeräumt, so ist das ein Spare. Können auch mit dem zweiten Wurf nicht alle Pins abgeräumt werden, so spricht man von einem Open Frame (offener Durchgang).

Für die wertenden Punkte werden nun pro Frame die umgeworfenen Pins gezählt. Bei einem Spare werden zusätzlich zu den zehn Punkten (für zehn Pins) auch die Punkte des nächsten Wurfs gezählt, die höchste erreichbare Punktzahl ist hierfür also 20 (Spare, im nächsten Frame ein Strike). Beim Strike werden sogar die nächsten zwei Würfe mitgezählt, so dass sich die Höchstpunktzahl je Frame auf 30 erhöht (drei Strikes in Folge). Wird im letzten Frame des Spiels ein Spare erzielt, darf noch ein dritter Ball geworfen werden, um das Ergebnis zu ermitteln. Wird ein Strike geworfen, folgen noch zwei Extrawürfe. Das höchste zu erreichende Ergebnis ist damit 300 Pins (perfektes Spiel), das heißt zwölf Strikes in Folge in einem Spiel.

Quelle: <http://www.wikipedia.org>

Dank der gut geölten Bahnen und der ergonomischen Kugeln konnte die Kraft dosiert, dafür umso mehr Technik eingesetzt werden. Die Folge waren zahlreiche Strikes und Spires, aufgelockert durch den einen oder anderen Nul-ler ...



Die beiden Sieger Badman und Annina.



*Gruppenbild: obere Reihe v.l.n.r. Tschenta, Rasurex, Tübli und Daniela;
untere Reihe: Riccarda, Badman, Annina und Marc.*

Im Verlauf des Spiels zeichnete sich bei den Herren eine Sensation ab: Badman, der konstant auf höchstem Niveau spielte, erreichte nach drei Durchgängen unglaubliche 341 Punkte und holte sich nach zahllosen Kegel- und Bowlingabenden den ersten, unvergesslichen Sieg! Da konnte selbst Rasurex nicht mithalten, der mit 292 Punkte deutlich abgeschlagen auf dem zweiten Rang landete, immerhin 10 Punkte vor Vorjahressieger Marc mit 282 Punkten. Wacker geschlagen hat sich auch Tübli mit 222 umgeworfenen Pins. Bei den Damen setzte sich Annina mit sehr guten 242 Punkten durch, vor Vorjahressiegerin Riccarda mit 229 Punkten und Daniela mit 226 Punkten. Keinen guten Abend erwischte Tschenta mit 212 Punkten. Der Abend klang dann mit Schall und Rauch aus.

Wir gratulieren Annina und Badman herzlich zu ihrem Erfolg und hoffen, sie beim nächsten Mal wieder als Titelverteidiger willkommen heissen zu können!

Rangliste Damen: Annina 242, Riccarda 229, Daniela 226 und Tschenta 212

Rangliste Herren: Badman 341, Rasurex 292, Marc 282 und Tübli 222

Chur, 5. April 2014 RAS

Bericht KSC Chur Lacrosse

Seinen Ursprung hat die „schnellste Sportart auf zwei Beinen“ bei den Ureingeborenen in Nordamerika. Wenn die Stämme Lacrosse spielten, konnte das Feld 1.5 bis 24 Kilometer lang sein und ein Spiel mehrere Tage dauern. Lacrosse war dazu gedacht, Männer zu stärken und somit zu besseren Kriegern zu machen. Einige Stämme „spielten“ mit bis zu 1000 Männern auf jeder Seite des Spielfelds mit dem Ziel den Ball (damals aus Stein, Holz oder Tierhaut) durch die beiden Stangen an den Enden des Terrains zu werfen.

Heutzutage ist Lacrosse ein in den USA vor allem auf High-School- und Collegelevel gespielter Sport, der sich zunehmender Popularität und Verbreitung auf der ganzen Welt erfreuen darf. Traten an der Weltmeisterschaft in Manchester (GB) vor vier Jahren noch 29 Nationen an, sind es diesen Sommer in Denver (USA) bereits 38. Seit 2008 gibt es auch in der Schweiz eine offizielle Liga. Die Lacrosse Sektion des KSC wurde 2009 gegründet und stieg 2010 in den Ligabetrieb ein.

Nach einem Anfang mit vielen Lehrstunden und Niederlagen gelang es, daraus gestärkt hervorzugehen und in den Saisons zwei und drei jeweils den NLB-Meistertitel nach Chur zu bringen. Leider blieb in dieser Zeit der Auf-

stieg in die höchste Schweizer Spielklasse verwehrt. Letzten Oktober stand es dann aber fest, als Zweiter der NLB wurde der KSC auf Kosten des Teams aus Basel erstklassig. Leider entschied der Lacrosseverband nun, die beiden Ligen zusammenzulegen und ab Sommer 2014 eine Liga zu führen, deren Modus mit dem der NHL verglichen werden kann. Um die Zeit bis dahin zu überbrücken findet von April bis Juni ein Schweizer Cup statt.

In Chur hat sich einiges getan. Neben 25 Herren prägen mittlerweile auch 13 Damen die Lacrossegeschichte der Schweiz mit. Den Cup bestreitet das Herrenteam aufgrund vieler Absenzen mit St. Galler Söldnern, die selber kein Team stellen können. Den Torwart Alex (Schlüssebeinbruch) vertritt in dieser Zeit Tyson, gebürtiger Amerikaner mit über zehn Jahren Lacrosse-Erfahrung und Nationalmannschaftstorhüter. Ebenfalls sind mit Magnus, Juan und Andi drei weitere Nationalmannschaftsspieler im Team, was für diesen Frühling einiges erwarten lässt.

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit, dabei zu sein, wenn sich die Lacrossesektion des KSC mit den anderen Teams der Schweiz misst: am Sonntag, 4. Mai 2014, findet in der Oberen Au in Chur die Heimrunde des Cups auf zwei Spielfeldern von 10:00 bis ca. 17:00 Uhr statt. Weitere Informationen zu Resultaten, Team und kommenden Events unter: www.churlacrosse.ch oder www.facebook.com/churlacrosse.



Curling-Anlass 1. Januar 2014

Liebe AMVer und KSCer

Der bereits zur Tradition gewordene Curlinganlass fand auch dieses Jahr wiederum zum Jahresstart statt. Leider meldeten sich nicht mehr ganz so viele Curlingfans an, wie in der Vergangenheit. Die Gruppe bestand aus neun AMVeren, welche den Silvester einigermassen heil überstanden hatten und sich deshalb mehr oder weniger grazil auf dem rutschigen Untergrund bewegen konnten. Da sämtliche Teilnehmer bereits in den Vorjahren dabei waren, brauchte es keine grossen Einführungserklärungen, sondern es wurde so gleich tüchtig drauf los gespielt. Die Parteien waren eng umkämpft und von vielen taktischen Manövern – zumindest in der Theorie – geprägt.

Das zweistündige Curlingvergnügen machte die Teilnehmer ziemlich hungrig. Im stadioninternen Restaurant der Curlinghalle Flims wurden wir mit einem köstlichen Käsefondue verpflegt. Bei einem guten Glas Wein und dem wärmenden Fondue wurden dann die diversen Spielzüge nochmals analysiert.

Der Anlass hat wiederum grossen Spass gemacht. Einziger Wermutstropfen war die etwas magere Beteiligung. Es wäre toll, wenn sich kommendes Jahr wieder mehr Mitglieder nach Flims «verirren» würden. Der Anlass ist sehr gemütlich – und damit ideal für den Tag nach einer kurzen Silvesternacht – und das Spiel macht auch ohne Vorkenntnisse grossen Spass.

Reto Annen v/o Plutt

Das Titelbild aus dem Archiv erinnert nochmals an Zeiten mit guter Beteiligung am Curling-Anlass. (Red.)

Kaleidoskop

Severin Riedi v/o Tröta hat die Anwaltsprüfungen erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation!

Andri Mengiardi v/o Mim ist zum zweiten Mal Vater geworden:
Selina Mengiardi erblickte am 30. Januar 2014 das Licht der Welt.
Wir wünschen ihm, Mutter Nicole und Schwester Gianina alles Gute!

Abschied von Christian Buxhofer v/ SchnOrr

Völlig unerwartet ist am 16. Februar dieses Jahres Christian Buxhofer v/o SchnOrr in seinem Heim an der Tschuggenstrasse in Chur verschieden. Er hinterlässt Frau und Sohn und einen völlig konsternierten Freundeskreis, auch im KSC und AMV.

SchnOrr war der 52. Aktivpräsident des KSC. Während seiner kurzen Zeit an der Bündner Kantonsschule trat er dem KSC bei und stand bei der Fussballmannschaft im Tor. Er war ein ausgezeichnete Torhüter und hatte auch immer einen lustigen Spruch auf den Lippen. Ich habe SchnOrr als fröhlichen jungen Mann kennengelernt. Diese Fröhlichkeit hat er sich bis zu seinem überraschenden Tod bewahrt.

Der 1961 in Chur geborene SchnOrr leitete den KSC als Präsident als Nachfolger von Mathias Bucher v/o Kübali im Jahre 1979. Bald darauf verabschiedete er sich aus der Bündner Kantonsschule und wechselte in die Evangelische Mittelschule in Schiers, wo er sein Lehrerpapier mit Bravour abschloss.

SchnOrr war aber nicht nur sportlich begabt, er war zeitlebens ein grosser Förderer der Kultur und hier insbesondere der Musik. Schon mit zwölf Jahren spielte er Orgel und so ist es denn auch nicht verwunderlich, dass ihm Arosa und das dortige Bergkirchli ganz besonders am Herzen lag. Dort organisierte er mit grossem Erfolg Kulturwochen, wobei die Orgel des bekannten Gotteshauses immer wieder im Mittelpunkt gestanden hat.

Diese beiden Bereiche unseres Lebens, nämlich der Sport und die Kultur, vereinigte SchnOrr in geradezu optimaler Weise im Schachspiel. Viele Jahre spielte er im Schachklub Chur dieses königliche Brettspiel und brachte es zu einer grossen Fertigkeit.

Vor geraumer Zeit hat SchnOrr seinen sehr anspruchsvollen und stressgeplagten Job als Redaktor des Bündner Tagblattes an den bekannten Nagel gehängt. Er wollte kürzer treten, vermehrt für seine Familie da sein und sich vermehrt seiner Kultur widmen. Soweit ist es leider nicht gekommen.

Wir gedenken an dieser Stelle eines guten Freundes und hervorragenden Farbenbruders. SchnOrr ruhe in Frieden. Wir werden Dich nie vergessen.

Schlips



TARIF-ÜBERSICHT

Ihre Chance, etwas zu bewegen

	Platin	Gold	Silver	Bronze	Bemerkung
Logo auf Plakaten					ca. 100 Stk. / Jahr
Logo auf Flyern					ca. 5000 Stk. / Jahr
Logo auf unserer Homepage					
Werbemöglichkeit am Spielfeld					
Unterstützung Ihres Events*					max. 2 Events / Jahr
Logo auf Spieltrikots**					
Logo auf Einlaufshirts					
Preis in CHF	1250.-	750.-	500.-	250.-	

*Unsere SpielerInnen haben Sponsoren bereits in Bars, an Stadtfesten und Firmenfeiern preiswert als Handlanger und Service-Hilfen unterstützt

** kleines Logo 1250.-, grosses Logo 2000.-

Gerne erarbeiten wir mit Ihnen ein individuelles, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Paket.

KONTAKT

Juan-Pablo Schmid, Präsident
Kundenberater und Student

Email juan_schmid@bluewin.ch
Telefon 079 567 63 50

